

Vorstellungsgespräch

Informieren Sie sich vor dem Vorstellungsgespräch gemeinsam mit Ihrem Kind über das Unternehmen und die Ausbildung! Üben Sie das Gespräch und typische Fragen, bis Ihr Kind sich sicher fühlt.

Auf dem Schülerportal www.IchhabPower.de finden Sie und Ihr Kind

- knifflige Fragen, die im Vorstellungsgespräch gestellt werden könnten;
- einen Leitfaden, was Ihr Kind über das Unternehmen wissen sollte;
- Möglichkeiten, sich online auf den Einstellungstest vorzubereiten.



Das Vorstellungsgespräch war erfolgreich? ...

... **Herzlichen Glückwunsch!**

Der erste Tag

Mit dem ersten Ausbildungstag beginnt für Ihr Kind ein neuer Lebensabschnitt mit Rechten und Pflichten. Für einen erfolgreichen Ausbildungsstart haben wir alle wichtigen Informationen auf www.Ausbildung-ME.de für Sie zusammengefasst.

Die Metall- und Elektro-Industrie – das Herz der Wirtschaft

Die Metall- und Elektro-Industrie (M+E), das sind

- zwölf leistungsstarke Branchen mit mehr als 3,7 Millionen Mitarbeitern;
- moderne Produkte von A wie Airbus 380 bis Z wie Zahnrad;
- 200.000 junge Menschen in Ausbildung;
- über 50 Ausbildungsberufe mit Zukunft.



Eine duale Ausbildung in der M+E-Industrie hat viele Vorteile:

- Praxisnähe. Ihr Kind erwirbt nicht nur Fachwissen, sondern lernt zum Beispiel, Verantwortung zu übernehmen oder im Team zu arbeiten.
- Erster Verdienst. Dieser ist während der Ausbildung und auch danach oft höher, als in anderen Branchen.
- Aufstiegschancen nach der Ausbildung. Gut ausgebildete Fachkräfte sind bei M+E gefragt. Innerbetriebliche Qualifizierungsmaßnahmen sind Garanten für interessante Arbeitsplätze.

Angebote im Internet

www.Ausbildung-ME.de

Auf dem Internetportal www.Ausbildung-ME.de finden sich

- vielfältige Entscheidungshilfen für eine passende und zukunftssichere Berufswahl;
- wertvolle Tipps und Checklisten, zum Beispiel um die Stärken des Kindes zu erkennen;
- Informationen über die Ausbildungsberufe der Metall- und Elektro-Industrie;
- eine integrierte Ausbildungsplatzbörse mit freien Stellen in der Region.

www.IchhabPower.de

Das Schülerportal www.IchhabPower.de bietet

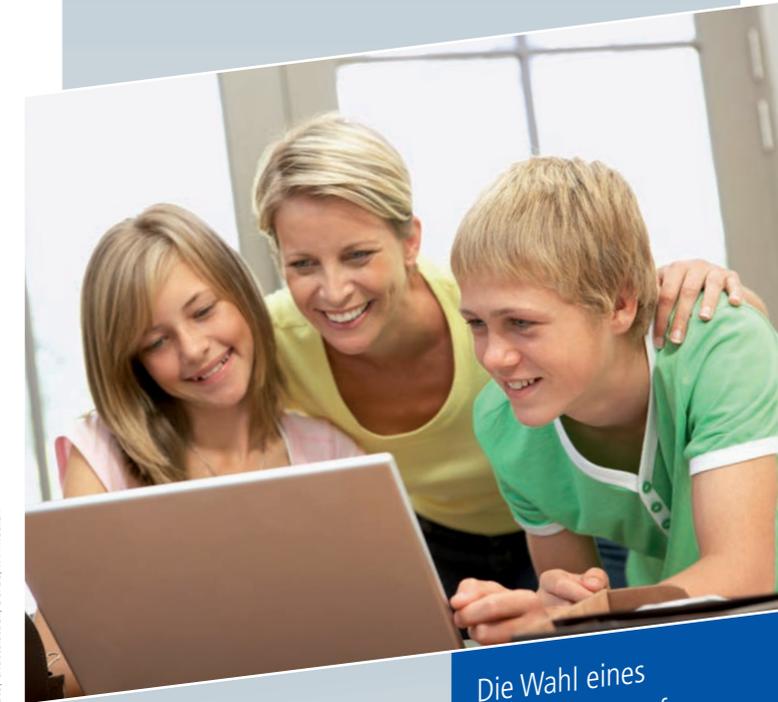
- spielerische Aufgaben und interaktive Informationen zur Berufswahl,
- neun Stationen, die zu einem passenden Ausbildungsberuf führen,
- Tipps für Bewerbung und Einstellungstest und
- eine integrierte Praktikums- und Ausbildungsplatzbörse.

www.girlspower-ME.de

Die Internetseite www.girlspower-ME.de informiert Mädchen über Ausbildungsmöglichkeiten und Perspektiven in der M+E-Industrie.

Impressum © 2014
Herausgegeben vom
Arbeitgeberverband Gesamtmetall
Postfach 06 02 49
10052 Berlin

E-Mail: gollub@gesamtmetall.de
Internet: www.gesamtmetall.de



Start in den Beruf Tipps für Eltern

Die Wahl eines passenden Berufes ist die Voraussetzung für ein erfolgreiches Arbeitsleben. Als Eltern sind Sie dabei die wichtigsten Ansprechpartner!

Ein Angebot der Metall- und Elektro-Industrie

MEBERUFE info

„Welcher Beruf könnte der richtige für mein Kind sein?“

Um eine Antwort auf diese Frage zu erhalten, sollten Sie zunächst einmal die Stärken und Interessen Ihres Kindes herausfinden – denn wenn der Beruf dazu passt, werden sich Spaß und Erfolg von ganz alleine einstellen!

- Welche Schulfächer und Freizeitbeschäftigungen machen Ihrem Kind besonders Spaß?
- Wie schätzen Freunde, Verwandte, Lehrer oder Trainer Ihr Kind ein?
- Nutzen Sie die Checklisten auf dem Elternportal www.Ausbildung-ME.de.
- Machen Sie Neigungs- und Kompetenztests, zum Beispiel auf www.IchhabPower.de oder bei der Arbeitsagentur vor Ort.

Die Begabungen und Interessen Ihres Kindes können Sie frühzeitig fördern, zum Beispiel durch Freizeitaktivitäten und die Wahl eines passenden Schwerpunktfaches!

Tipp: Auf www.Ausbildung-ME.de finden Sie Checklisten, mit denen Sie die Stärken Ihres Kindes bewerten können.

MEBERUFE Einfach Ausbildung! Der www.Ausbildung-ME.de

Checkliste „Stärken und Interessen“

1. Welche Stärken hat Ihr Kind?
Hier sind einige Stärken aufgeführt, die für Berufe relevant sind. Wo sehen Sie die Talente Ihres Kindes?
Sie können das Blatt auch mit weiteren Eigenschaften ergänzen. In der Checkliste „Vorauswahl von Berufen“ erfahren Sie dann, welche Stärken für welche Berufsfelder besonders wichtig sind.

Mein Kind kann...	Beispiel	Trifft zu	Trifft überwiegend zu	Trifft eher nicht zu	Mein Kind besitzt die Stärke...
In der Gruppe arbeiten?	Mein Kind macht in der Schule gerne Gruppenarbeiten oder Gruppenprojekte.				Teamfähigkeit
Selbstständige Aufgaben lösen?	Mein Kind baut das neue Regal alleine nach Anleitung zusammen.				Selbstständigkeit
Sich in die Situation und Gefühle anderer Menschen reinversetzen?	Mein Kind kann sich gut in die Gefühle seiner Freunde hineinversetzen und ihnen Ratschläge geben.				Einfühlungsvermögen
Planen und organisieren?	Mein Kind organisiert seine Geburtstagsfeier selbst und plant genau, wer sich um was kümmert.				Organisationsfähigkeit
Verantwortungsbewusst handeln?	Mein Kind denkt bei dem was er tut, bereits an die möglichen Folgen.				Verantwortungsbewusstsein
Sich gut mit anderen verständigen?	Mein Kind kann sich sprachlich und mündlich gut verständigen.				Kommunikationsfähigkeit
Auch bei Kritik an sich selbst und anderen stehen?	Mein Kind hört sich die Meinung anderer auch an, wenn diese nicht gut gefällt. Einen Streit versucht es sachlich zu klären.				Konfliktfähigkeit

Gemeinsam Berufe kennenlernen

Es gibt rund 350 Ausbildungsberufe – da kann man kaum alle kennen. Informieren Sie sich deshalb gemeinsam mit Ihrem Kind über so viele Berufe wie möglich! Nutzen Sie dafür zum Beispiel



- das Berufsinformationszentrum (BiZ),
- das Schülerportal www.IchhabPower.de,
- Ausbildungsmessen und
- Tage der offenen Tür bei Unternehmen.



Tipp: Beim Girls' Day oder Boys' Day kann Ihr Kind „mädchen- oder jungenuntypische“ Berufe kennenlernen.

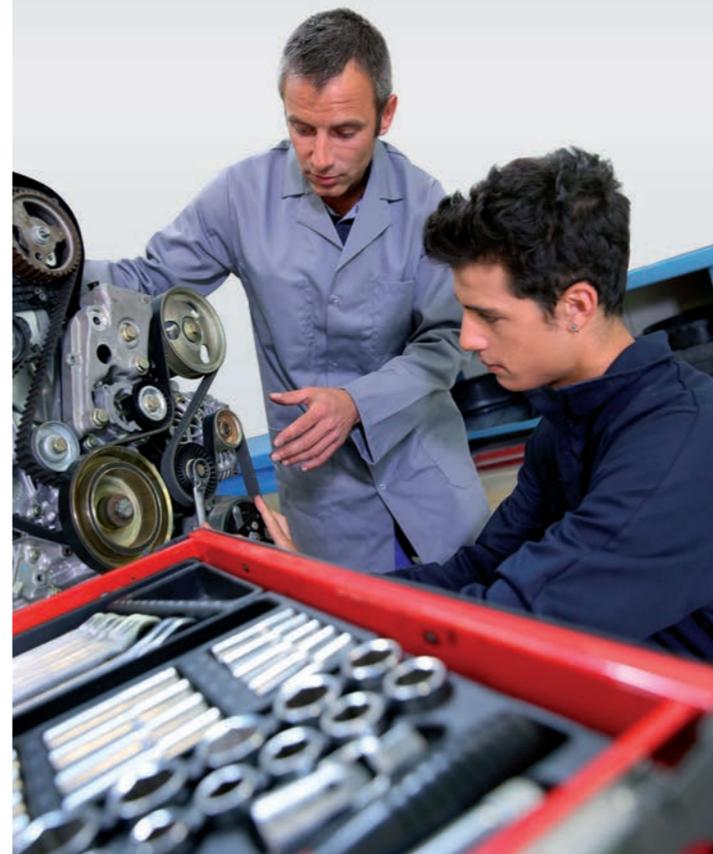
Neben dem Traumberuf sollten Sie noch ein oder zwei Alternativen finden, die auch den Interessen Ihres Kindes entsprechen. Überprüfen Sie dann, ob Ihr Kind die Voraussetzungen für diese Berufe erfüllt!

Das Praktikum: Der erste Schritt in den Beruf

Der beste Weg, einen Beruf kennenzulernen, ist ein Praktikum. An den meisten Schulen ist ein Schülerbetriebspraktikum Pflicht. Bestärken Sie Ihr Kind aber auch, in den Schulferien ein freiwilliges Praktikum zu machen!

- In Praktika lernt Ihr Kind Berufe kennen und findet heraus, ob diese wirklich seinen Vorstellungen entsprechen.
- Erste Kontakte mit Unternehmen knüpfen: Manchmal entsteht daraus sogar ein Ausbildungsvertrag.
- Je mehr Berufe Ihr Kind kennenlernt, desto besser weiß es, was es möchte (und was nicht).

Sprechen Sie während des Praktikums immer wieder mit Ihrem Kind über seine Erfahrungen.



Praktikums- und Ausbildungsstellen finden

Ihr Kind sollte mindestens ein Jahr vor dem Schulabschluss mit seinen Bewerbungen starten. Zeigen Sie Ihrem Kind, wo es Stellenangebote findet, zum Beispiel

- in Praktikums- und Ausbildungsplatzbörsen (beispielsweise auf jobboerse.arbeitsagentur.de oder www.IchhabPower.de),
- auf der Homepage von Unternehmen,
- durch einen Anruf beim Wunschunternehmen oder
- in der Tageszeitung.

Gehen Sie die Bewerbungsmappe vor dem Versand noch einmal gemeinsam durch. Sie sollte sauber und fehlerlos sein. Was alles hineingehört, erfahren Sie auf www.Ausbildung-ME.de.

